

Akademie Mitteleuropa e.V.
**„Grenzen in Mitteleuropa –
politische, nationale, kulturelle und sprachliche Aspekte“**
vom 11. bis 16. März 2018

in der Bildungs- und Begegnungsstätte „Der Heiligenhof“ in Bad Kissingen

Programm

Sonntag, 11. März

Anreise bis 17 Uhr

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Begrüßung durch Gustav Binder (Akademie Mitteleuropa, Bad Kissingen), Vorstellungsrunde,

19.15 – 21.00 Uhr Prof. Dr. Marek Nekula (Universität Regensburg)/
Dr. Miroslav Kunštát, (Karlsuniversität Prag): *Kurze Einführung in die Seminarthematik*

Eröffnungsvortrag: Dr. Marketa Spiritova (LMU München):
Konstruktion und Imagination von Grenzen (doing space/doing border)

Montag, 12. März

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr Dr. Miroslav Kunštát (Karlsuniversität Prag): *Grenz(t)räume. Tschechische Grenz- und Raumvorstellungen und Konzepte vom 19. bis zum Anfang des 21. Jahrhunderts*

10.30 Uhr Prof. Dr. Natali Stegmann (Universität Regensburg):
Grenzüberschreitende Kommunikation im Kalten Krieg. Offene Briefe

12.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Prof. Dr. Sarah Scholl-Schneider (Universität Mainz): *Erinnerungen an den Eisernen Vorhang*

15.30 Uhr Kaffee

16.00 Uhr Prof. Dr. Marek Nekula (Universität Regensburg): *Rekonstruktion und Dekonstruktion der Grenze in bayerisch-tschechischen Grenzorganisationen*

18.00 Uhr Abendessen

Dienstag, 13. März

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr Prof. Dr. Jan Rydel (Pädagogische Universität, Krakau):
Immer noch geteilt? Über die Langlebigkeit der historischen Grenzen in Polen.

10.30 Uhr Mgr. Mikuláš Zvánovec (Karlsuniversität Prag): *Die Schutzarbeit an der deutsch-tschechischen Sprachgrenze. Die Rolle der sog. Schutzvereine bei der kulturellen Durchdringung der multinationalen Gebiete der böhmischen Länder*

12.00 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	<u>Dr. Renata Sirota-Frohauer</u> (Universität Regensburg): <i>[Thema folgt noch]</i>
15.30 Uhr	Kaffee
16.00 Uhr	<u>Prof. Dr. Boris Barth</u> , Prag: <i>Die Pariser Friedenskonferenzen und die Grenzziehungen in Europa 1919-1923</i> <i>Mitteleuropa</i>
18.00 Uhr	Abendessen

Mittwoch, 14. März

08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	<u>Mgr. Tereza Svobodová</u> (Karlsuniversität Prag): <i>Energie: Nationale Angelegenheit mit grenzüberschreitenden Folgen</i>
10.30 Uhr	<u>Dr. Václav Šmidrkal</u> (Karlsuniversität Prag): <i>Staatsgrenze der kommunistischen Tschechoslowakei in der tschechischen Erinnerungskultur nach 1989</i>
12.00 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	<u>Mgr. Kateřina Papežová</u> (Karlsuniversität Prag): <i>Grenzüberschreitende Kontakte und gegenseitige Wahrnehmung der Einwohner der tschechischen und österreichischen Grenzregionen in den ersten Jahren nach der Grenzöffnung</i>
15.30 Uhr	Kaffee
16.00 Uhr	<u>Filip Rambousek/Veronika Křížková</u> (Karlsuniversität Prag): <i>Grenzwanderung entlang der böhmisch-sächsischen und der böhmisch-bayerischen Grenze</i>
18.00 Uhr	Abendessen

Donnerstag, 15. März

08.00 Uhr	Frühstück
08.30 Uhr	Exkursion zur Gedenkstätte Point Alpha, ehem. innerdeutsche Grenze und Teil des Eisernen Vorhanges, Führung und Vorträge durch den Besucherdienst <ul style="list-style-type: none"> • <i>Das Grenzregime der DDR</i> • <i>Das „Grüne Band“ als Erbe des Todesstreifens</i> • <i>„Fulda Gap“ als Konfrontationsort des Kalten Krieges: Besuch des ehemaligen US-Camps</i> • <i>Geschichte und Entwicklung des US-Beobachtungsstützpunktes</i> Zeitgeschichtliche Ereignisse des Kalten Krieges
17.30 Uhr	Rückfahrt nach Bad Kissingen
19.00 Uhr	Abendessen anschl. Auswertung des Seminars

Freitag, 16. März

08.00 Uhr	Frühstück anschl. Abreise Nach jedem Vortrag/Präsentation ist eine Diskussion eingeplant.
-----------	---